



Text und Fotos: Schachzentrum Baden-Baden

Fortsetzung

Rg.	Name	Attr.	U...	EloN	Verein / Ort	Punkte
7	Frohnhäuser, Simon		U14	1373	SF Limburgerhof	4,5
8	Ning, Felix		U12	1334	SF Egg.-Leopoldsh.	4,0
9	Fidlin, Simon		U10	1064	Karlsruher SF 1853	4,0
	Salwasser, Christian		U12	1016	SC Rastatt	4,0
11	Kantzer, Romain		U12	1573	CE Bischwiller	3,5
12	Fischer, Arnaud		U12	1479	CE Br. Ergersheim	3,5
13	Visvikis, Kassandra	w	U10	919	SK Villingen	3,5
14	Lachenicht, Tim		U12	1007	SK Gernsbach 1949	3,5
15	Englert, Jon		U10	1024	TV Großostheim	3,5
16	Chernykh, Arkady		U12	1299	Karlsruher SF 1853	3,5
17	von Keudell, Lasse		U14	1000	SK Gernsbach 1949	3,5
18	Urwylter, Nikash		U12	1672	SW Bern	3,0
19	Kantzer, Arnaud		U16	1270	CE Bischwiller	3,0
20	Dehmel, Lucas		U16	1419	SC 1848 Ersingen	3,0
21	Malich, Roman		U10	1230	Stuttgarter SF 1879	3,0
22	Wormuth, Hans		U10	894	SK Ötigheim	3,0
23	Seeburger, Milena	w	U12	962	SC Durmersheim	3,0
24	Dendic, Amar		U12	1145	Stuttgarter SF 1879	3,0
25	Arendt, Nina	w	U 8	SF Sasbach		3,0
26	Kühn, Laszlo		U10		SK Ötigheim	3,0
27	Arendt, Aaron		U10	966	SF Sasbach	2,5
28	Fidlin, Maximilian		U10	888	Karlsruher SF 1853	2,5
29	Ochs, Thorben		U10	911	SK Ötigheim	2,0
30	Wegner, Leon		U12		Karlsruher SF 1853	2,0
31	Nanthivarman, Muthur.		U10		OSG Baden-Baden	2,0
	Schneider, Anna	w	U 8	SF Sasbach		2,0
33	Weinhardt, Fynn		U12	854	Karlsruher SF 1853	2,0
	Broyde, Polina	w	U 8		Karlsruher SF 1853	2,0
35	Dynin, Ilya		U12	721	OSG Baden-Baden	2,0
36	Schneider, Edward		U10		SF Sasbach	1,5
37	Schneider, Katharina	w	U10		SF Sasbach	1,5
38	Kölmel, Jannik		U12		SK Ötigheim	1,0
39	Sauermann, Alcedo T.		U14		OSG Baden-Baden	1,0
40	Nanthivarman, Merym.	w	U 8		OSG Baden-Baden	0,0

Gedächtnisturnier für Dr. Boris Feigelman

von Dr. Mostafa Muschtaki



Im Rahmen der Chessfestival-Turnierreihe Breitenschach OSG Baden-Baden (Schachzentrum) wurde am 21.08.2013 ein Gedächtnis-Pokalturnier in Baden-Baden für Dr. Boris Feigelman (Foto links) veranstaltet. Als Gastdozent an der Universität Sankt Petersburg verstarb Dr. Feigelman am 20.08.2009 plötzlich im Alter von 68 Jahren. Schachfreund Boris Feigelman war ein ehemaliges Mitglied der Schachgemeinschaft Rochade Kuppenheim und Stammspieler

der Blitz-/Schnellschach-Kleinturniere in Baden-Baden. Er war für seine sehr ruhige Art, Fairness und Besonnenheit unter den Schachfreunden bekannt.

An diesem Gedächtnisturnier nahmen 17 Schachspieler aus vier Vereinen Mittelbadens teil. Unter der Turnierleitung von Dr. Mos-

tafa Muschtaki wurde ein Schnellschachturnier mit 5 Runden und 15 Minuten Bedenkzeit gespielt. Den 1. Platz belegte Leonid Vyernyy (SC Rastatt) mit 4,5 Punkten. Den 2. Rang belegte der jugendliche Spieler Leo Katz (OSG Baden-Baden) mit 4 Punkten. Dritter wurde Prof. Eduard Fromberg (OSG Baden-Baden) mit 3,5 Punkten. Platz 4 bis 6 belegten mit je 3 Punkten Holger Grampf (OSG Baden-Baden), Mikhail Leonov (OSG Baden-Baden) und Dr. Hermann Rückleben (SF Baden-Lichtental). Für Getränke und Verpflegung war gratis gesorgt. Der Verlauf des Turniers war sehr freundlich und sehr zufriedenstellend.

Foto: Website Schachbezirk Mittelbaden

Senioren-Schnellschachmeisterschaft 2013

Bernhard Ast. Zum 7. Mal in Folge und somit positiv etabliert im Terminkalender Mittelbadens wurde zum Saisonauftakt die Mittelbadische Senioren-Jungsenioren-Schnellschachmeisterschaft durch die OSG Baden-Baden ausgerichtet. Erstmals allerdings fehlte der Ursprungsinitiator des Turniers Dr. Mostafa Muschtaki, der anderweitigen privaten Terminen den Vorzug geben musste.



V.l., vordere Reihe: Turnierdirektor Gerhard Eckarth, Nestoren-sieger FM Efim Brants, Turniersieger Max Scherer, OSG-Vorsitzender Jens Thieleke; hintere Reihe: Bezirksseniorenmeister Alexander Rogachevskyy, Bezirks-Jungseniorenmeister Mikhail Leonov, Bester Senior Faruk Osmanovic, Bester Jungsenior Jörg Hanisch.

Foto: Website Schachbezirk Mittelbaden

Als Turnierdirektor fungierte Gerhard Eckarth, um die Verpflegung der Teilnehmer sorgten sich Petra Jurga und Albert Oberle, OSG-Vorsitzender Jens Thieleke half bei den Anmeldungen mit und die Turnierleitung lag in den Händen des BTL, so dass ein vorbildlicher und reibungsloser Ablauf dieses Wettbewerbs sichergestellt war.

Damit ein Freilos bei 21 gemeldeten, teils hochkarätigen Teilnehmern vermieden wurde, spielte der OSG-Jugendliche Jonas Vincent Jurga außer Konkurrenz mit. Über 7 Runden hinweg wurde sportlich ehrgeizig mit je 15-Minuten-Bedenkzeit pro Spieler um die Punkte gefightet und Remisen wurden auch bei vereinsinternen Duellen nur auf entsprechenden Leistungsnachweis vereinbart.

Mit blütenreiner Weste und 7,0 Punkten aus 7 Partien wurde Turniertopfavorit Max Scherer (SGEM Dreisamtal) seiner Favoritenrolle gerecht, wenngleich am Anfang des Turniers durchaus auch etwas Glück neben seinem unbestrittenen Können für die Sicherung der vollen Punkte erforderlich war. Die Podestplätze gingen an den derzeit Vereinslosen Jörg Hanisch, der bei der FIDE mit einer Wertungszahl von knapp 2200 geführt wird und an Mikhail Leonov (OSG Baden-Baden), der sich damit den Bezirks-titel des Jungseniorenmeisters sicherte. Beide hatten sich 5,0 Punkte aus den 7 Runden erarbeitet. Vier weitere Spieler wiesen